Übung: Schriftformatierungen einer Webseite

- 1. Erstellen Sie aus der Textdatei kap03\chalkidiki.txt eine Webseite.
- 2. Verwenden Sie eine Serifen-Schriftart wie Georgia für den Fließtext. Die Größe der Schrift beträgt 12px (entspricht 0.75em). Die Überschrift soll hingegen in 24px dargestellt werden. Bestimmte Wörter wie Eigennamen werden über einen Klassen-Selektor hervorgehoben. In diesem Selektor ist eine kursive und fette Formatierung hinterlegt.

Die Geschichte von Chalkidiki

Die **Chalkidiki** wurde im 7. und 8. Jh. v. Chr. kolonisiert. Die ersten Siedler, von denen die Chalkidiki ihren Namen erhielt, stammten aus der Stadt **Chalkis** auf der **Insel Eboa**. Zu jener Zeit entstehen überall in Griechenland voneinander unabhängige und oft untereinander verfeindete Stadtstaaten.

Nach zahlreichen leidvollen Kriegen wird im 5. Jh. v. Chr. der "Chalkidische Bund" geschlossen, um militärisch, politisch und wirtschaftlich eng zusammenzuarbeiten. Mitte des 4. Jh. v. Chr. wird die Chalkidiki dennoch von seinen starken Nachbarn, den staatlich geeinten und straff organisierten **Makedonen**, unterworfen. Unter König Philipp II. und später seinem Sohn Alexander dem Großen entsteht erstmals ein geeintes Griechenland. Allerdings ist Griechenland nur noch ein kleiner, relativ unbedeutender Teil im mächtigen Reich von Alexander dem Großen.

In der römischen Zeit wird Makedonien erobert und Chalkidiki wird durch Überfälle der **Goten** im Jahr 269 weitgehend zerstört und entvölkert. Ende des 4. Jh. fällt ganz Griechenland an **Ostrom**. In den folgenden Jahrhunderten der oströmisch-byzantinischen Zeit werden die Städte der Chalkidiki immer wieder Opfer von Plünderei und Zerstörung.

Mitte des 15. Jh. wird Griechenland, und somit auch die Chalkidiki, von den *Türken* erobert. Das Byzantinische Reich ist 1453 endgültig zerstört. Im 16. Jh. führen die Türken auf der Chalkidiki die Seidenraupenzucht und den Tabakanbau ein. Die Region erlebt einen gewaltigen wirtschaftlichen Aufschwung.

Nach Aufständen der Griechen gegen die türkische Fremdherrschaft wird Griechenland 1830 ein **unabhängiger Staat**. Aufstände auf der Chalkidiki werden aber niedergeschlagen. 1832 wird ein **Bayer** zum ersten König Griechenlands ernannt. Die Chalkidiki, viele Inseln und Nordgriechenland bleiben unter türkischer Herrschaft.

Im ersten Balkankrieg 1912-1913 verbünden sich Griechenland, Bulgarien, Serbien und Montenegro gegen das Osmanische Reich. Im Oktober 1912 wird die Chalkidiki von der türkischen Herrschaft befreit und an die Griechen übergeben.

1922 versuchte Griechenland, die Siedlungsgebiete an der östlichen Ägäisküste, in Ostthrakien und Konstantinopel zu besetzen. Mit Zustimmung Englands und Frankreichs marschierten griechische Truppen Richtung Ankara. Nachdem die Alliierten ihre Waffenlieferungen eingestellt hatten, werden die Griechen von den Türken unter Kemal Atatürk vernichtend geschlagen. Im anschließenden Friedensvertrag von Lausanne 1923 wird ein groß